MARKT SCHIERLING

Beschlüsse der öffentlichen 7. Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr und Natur

Sitzungsdatum:	Donnerstag, 14.01.2021
Beginn:	18:00 Uhr
Ende	18:50 Uhr
Ort:	in der Mehrzweckhalle Schierling

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

1 Wasserversorgung Schierling; Erwerb eines Elektronutzfahrzeuges als Ersatzbeschaffung

Mitteilung:

Der Großraumkastenwagen der Wasserversorgung Schierling wurde im Jahr 2007 erworben.
Da es in letzter Zeit vermehrt zu Schäden und technischen Defekten kam, war vorgesehen, das Fahrzeug im Jahr 2021 zu ersetzen.

Im Zuge von Recherchen zu Elektrofahrzeugen ist die Verwaltung auf den Transporter eTGE von MAN gestoßen. Der Kastenwagen mit Hochdach verfügt über einen Elektroantrieb mit etwa 110 bis 115 km Reichweite. Die Mitarbeiter der Wasserversorgung hatten die Möglichkeit, das Fahrzeug zu testen. Das Feedback war sehr positiv.

In diesem Zusammenhang hat MAN Truck & Bus Deutschland GmbH dem Markt Schierling ein Angebot über ein Vorführfahrzeug zukommen lassen.

Die wichtigsten Daten zum angebotenen Fahrzeug:

Erstzulassung:	06/2019
KM-Stand:	ca. 6.300
Elektro-Motor Systemleistung:	100 KW
Zulässiges Gesamtgewicht:	3.500 kg
Radstand:	3.640 mm
Kaufpreis:	30.000 Euro zzgl. MwSt.

Das Fahrzeug hat einen geringfügigen Lackschaden an der Stoßstange.
Der Neupreis für ein vergleichbares Fahrzeug beläuft sich auf 45.900 Euro zzgl. MwSt.
Insofern ist das Angebot als äußerst wirtschaftlich zu betrachten.

Zwischenzeitlich wurden weitere Schäden an der Karosserie des „Wasserbusses“ festgestellt.
Da diese Reparatur(en) nicht mehr als wirtschaftlich zu werten ist/sind, schlug die Verwaltung vor, das Angebot von MAN anzunehmen und das Fahrzeug noch in diesem Jahr zu erwerben.
Auf Grundlage des Art. 37 Abs. 3 GO wurde der Auftrag durch den ersten Bürgermeister vergeben.
Die Finanzierung ist gesichert.

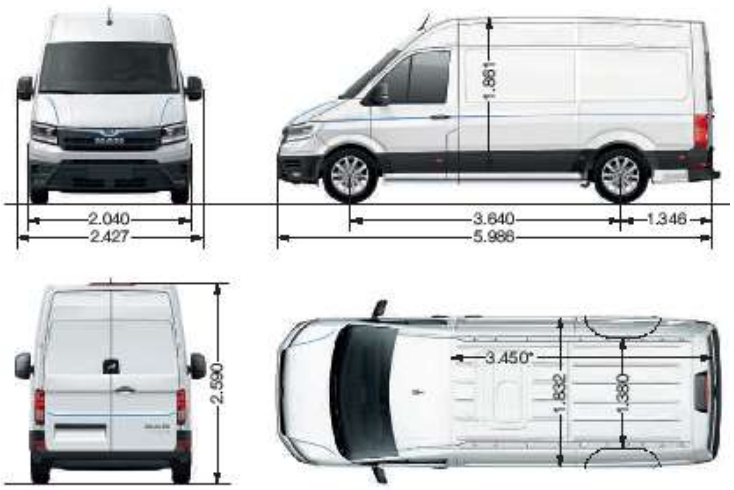
Kommunen sind bei der Förderung von elektrisch betriebenen Fahrzeugen leider nicht antragsberechtigt. Die Wasserversorgung Schierling ist zwar gewerblich tätig aber kein eigenständiger Betrieb.

Zu den oben genannten Anschaffungskosten kommt noch die Fahrzeugeinrichtung mit einem Regalsystem in Höhe von etwa 5.000 Euro.

Zudem soll eine Wallbox mit zwei Lademöglichkeiten am Bauhofgelände installiert werden. Die Fördermöglichkeiten hierzu werden gerade durch die Verwaltung geprüft. Der Ausschuss wird über das Ergebnis informiert.

Abmessungen, Motorkennzahlen

Motor:	permanenterregte Synchronmaschine
Max. Leistung:	100 kw (136 PS)
Max. Drehmoment:	290 Nm
Bei Drehzahl:	3.300–11.700 1/min
Nennkapazität:	35,8 kWh
Getriebe:	1-Gang-Getriebe
Batterie:	Lithium-Ionen
Max. Reichweite (gem. WLTP):	110–115 km
Laden Wechselstrom (AC):	bis 7,2 kW
Laden Gleichstrom (DC):	bis 40 kW
Energieverbrauch:	30,9–29,0 kWh/100 km



* Länge Fahrzeugboden inkl. Unterladefähigkeit unter Trennwand. Ladelänge im oberen Bereich: 3.201 mm.

Auszug aus dem Datenblatt des MAN eTGE

Bei der Wasserversorgung Schierling handelt es sich um einen Betrieb gewerblicher Art, der somit vorsteuerabzugsberechtigt ist.

Zur Kenntnisnahme

Zur Kenntnis genommen

2 Dorferneuerung Allersdorf; Vergabe der Planungsleistung "Energiekonzept und -nachweis"

Mitteilung:

Dem Marktgemeinderat wurde in seiner Sitzung am 08. Dezember 2020 der Vorentwurf (Lph 2) des Dorfgemeinschaftshauses Allersdorf vorgestellt.
Die Planung wurde mehrheitlich gebilligt.

Zur weiteren Planung ist das Abstimmen mit den fachlich an der Planung Beteiligten notwendig.
Daher wurden in dieser Sitzung auch die Planungsaufträge für die „Technische Ausrüstung – Elektro“ (Lph 1 – 3) und „Heizung, Lüftung, Sanitär“ (Lph 1 – 4) an ibmp Ingenieur GmbH & Co. KG vergeben. Für die Tragwerksplanung (Lph 1 – 4) wurde das Ingenieurbüro Altmann beauftragt.
Das Architekturbüro Eckl erhielt zudem den Auftrag für die weiteren Leistungsphasen (Lph 5 – 9).

Als Grundlage für die weitere Planung soll auch ein Energiekonzept erarbeitet werden. Hier soll untersucht werden, wie das Gebäude am sinnvollsten mit Energie versorgt wird, wie der Energieverbrauch vermindert werden kann, wie die Verteilung innerhalb des Gebäudes erfolgen soll und welche Systeme der Gebäudetechnik am besten angewandt werden sollten.

Hierzu wurde ein Angebot von iaoe | Ingenieurbüro für Gebäudeanalyse und Energieeffizienz aus Regensburg eingeholt. Das Büro wurde von Herrn Paulus von ibmp empfohlen.

Die Leistung „Energieberatung“ kann durch das Förderprogramm "Bundesförderung für Energieberatung für Nichtwohngebäude von Kommunen und gemeinnützigen Organisationen" bezuschusst werden.
Die Förderung beträgt bis zu 80 % der Honorarkosten.
Herr Mayr vom iaoe | Ingenieurbüro verfügt über die Eintragung in die entsprechende Liste beim BAFA, die für die Förderung notwendig ist.

Weiterer Teil der Leistung ist der Energienachweis nach § 5 AVEn (Verordnung zur Ausführung energiewirtschaftlicher Vorschriften) und GEG 2020 (Gebäudeenergiegesetz).
Das GEG trat am 01. November 2020 in Kraft. Das bisherige Energieeinsparungsgesetz (EnEG), die bisherige Energieeinsparverordnung (EnEV) und das bisherige Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz (EEWärmeG) traten mit dem Inkrafttreten des GEG außer Kraft.

Die Auftragssumme für die Leistungen

- Energiekonzept,
- Wärmeschutz, Bilanzierung EnEV, Varianten,
- Sommerlicher Wärmeschutz,
- Energienachweis,

beträgt 4.588,16 Euro inkl. 19 % MwSt.

Die Leistungen entsprechen den Leistungsphasen 1 – 4.

Auf Grundlage des Art. 37 Abs. 3 GO wurde der Auftrag durch den ersten Bürgermeister vergeben.

Der Energieausweis nach Fertigstellung war auch im Angebot enthalten. Diese Leistung wurde aber vorerst nicht beauftragt.

Zur Kenntnisnahme

Zur Kenntnis genommen

3 Abwasseranlage Schierling; Ertüchtigung des Stauraumkanals "SKU 1" - Vergabe der Planungsleistung

Beschluss:

Der Ausschuss für Bau, Verkehr und Natur beschließt den Planungsauftrag im Zuge der Ertüchtigung des Stauraumkanals „SKU 1“ an ……. zu den genannten Konditionen zu vergeben.

Einstimmig beschlossen Ja 8 Nein 0 Anwesend 8 Persönlich beteiligt 0

4 Umgestaltung Spielplatz Mannsdorf; Beschaffung neuer Spielgeräte

Beschluss:

Der Ausschuss für Bau, Verkehr und Natur billigt die vorgestellte Umgestaltung des Spielplatzes Mannsdorf.
Die notwendigen Mittel sind im Haushalt 2021 bereitzustellen.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9 Persönlich beteiligt 0

5 Bekanntgabe und Beschlussfassung über die vorliegenden Bauanträge

Eine Veröffentlichung im Internet erfolgt nicht.

6 Verschiedenes